SAC Hörnli

Sektion Hörnli
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer

Ihr Berg- und Freizeit-Club für
Wandern, Klettern, Hochtouren, Skitouren,
Schneeschuhtouren und Biken

Sektionsprogramm September – Dezember 2018

Nr. 91

www.sac-hoernli.ch

ERSTKLASSIGE OUTDOOR-AUSRÜSTUNG FÜR REISEN, FREIZEIT UND TREKKING

OUTDOORLAND

Di-Fr: 9-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr, Sa: 9-16 Uhr, Esslingerstr. 20, 8716 Mönchaltorf, outdoorland.ch

Sektionsnachrichten

SAC Sektion Hörnli

Nr. 91 | 20. Jahrgang

Vorstand		
Präsident	Rolf Meili Hinwilerstrasse 44 8626 Ottikon	079 396 30 32 r.meili@ggaweb.ch
Vizepräsident/ Veranstaltungen	Hansruedi Furrer Steinen 11 8492 Wila	052 385 37 18 talschreinerei@bluewin.ch
Aktuarin	Kathrin Schwarz Usterstrasse 57 8308 Illnau	079 509 25 39 schwarz.kathrin@gmx.net
Mitgliederdienst	Yvonne Uttinger Am Binzikerbach 11 8627 Grüningen	044 935 20 01 yvonne.uttinger@bluemail.ch
Finanzen/Werbung	Corinne Aeschbacher Gstalderstrasse 67 8607 Aathal-Seegräben	044 940 86 75 corinne.aeschbacher@hispeed.ch
Tourenchef Sommer	Mark Schuppli Albisriederstrasse 334 8047 Zürich	079 287 27 29 mark.schuppli@bluewin.ch
Tourenchef Winter	André Meyer Wabergstrasse 3 8345 Adetswil	076 280 09 73 andre@skistyler.ch
Publikation		
Website www.sac-hoernli.ch	vakant	
Druck	Druckerei Sieber AG Kemptnerstrasse 9 8340 Hinwil	info@druckerei-sieber.ch
Redaktion	Rita Frehner Pfaffbergstrasse 11 8330 Pfäffikon	079 681 63 74 rita@ritafrehner.ch

Ausgabe	**Zeitraum Touren**	**Eingabeschluss**
Nr. 92 Winter	1. Januar - 17. März 2019	10. November 2018
Nr. 93 Frühling	18. März - 15. Juni 2019	14. Januar 2019
Nr. 94 Sommer	16. Juni - 24. August 2019	14. April 2019

Titelbild: Aufstieg zum Storgalten Foto: Anja von Rickenbach

Info aus dem Vorstand

Liebe Hörnlianer

20 Jahre SAC Hörnli – ein Fest auf dem Hörnli, das ich nicht mehr vergessen werde. Ein grosses Danke-schön an alle Helfenden und Mitfeiernden.

Unsere Homepage ist in die Jahre gekommen! Änderungen vorzunehmen ist wegen der überalterten Technologie nicht mehr möglich oder nur über komplizierte Umwege. Die Website kränkelt und war, wie kürzlich passiert, aus unergründlichem Anlass einfach «tot». Und dies für fünf Tage!

Keine Anmeldungen, keine Zusagen, keine Erfassungen noch Bearbeitungen von Touren, keine, keine, keine... Ein unerträglicher Zustand, der mich traurig stimmt. Die Website ist in der heutigen Zeit eines der wichtigsten Kommunikationsmittel und fördert, unsere Sektion lebendig zu halten.

Seit bald vier Monaten laufen Gespräche. Das vom Vorstand eingesetzte Projektteam ist nun in Abklärung für eine neue Website in Verbindung mit einem neuen Tourenmanagment. Wir sind zuversichtlich, eine personenunabhängig betriebene Website, welche erst noch für unser Budget bezahlbar ist, an der nächsten GV im März 2019 zur Abstimmung zu bringen. Eine Lösung, die bei etwa 40 SAC-Sektionen bereits eingesetzt und erprobt ist.

Im Projektteam arbeiten mit: Manfred Kipfer, Christian Sutter, André Meyer, Kathrin Schwarz, Kathrin Senn, Walter Diefenbacher, Rolf Meili und zur Realisation des neu zu gestaltenden Bulletin Rita Frehner. Ich danke jetzt schon für das Engagement und den grossartigen Einsatz aller.

Nebst all den technischen Herausforderungen, die wir bewältigen werden, ist und bleibt das wohl schönste Ziel unsere gemeinsamen Touren. So wünsche ich allen eine gute Zeit in unserer beeindruckenden Bergwelt und grüsse euch herzlich.

Rolf Meili

Info aus der Tourenkommission

An der ersten Sitzung unter neuer Leitung wurden unter anderem die Ressorts in der Tourenkommission wie folgt neu aufgeteilt. Wir sind sehr froh, haben wir solch kompetente Ressortverantwortliche und danken Ihnen für die tatkräftige Unterstützung.

Kategorie	Verantwortung in der Tourenkommission	Verantwortung als Tourenchef
Hochtouren	Urs Nett	Marc Schuppli
Klettern	Mark Schuppli	
Klettersteige		
Wanderungen und Alpinwandern	Andreas Senn	
Biken		
Ski- und Skihochtouren	Klaus Portmann	André Meyer
Schneeschuhtouren	Willy Widmer	

Sven Keller hat am 27. Mai 2018 nach einer interessanten Ausbildungswoche an Fels und Eisen den ÖAV Kurs Übungsleiter Klettersteige bestanden und wird in Zukunft das Team der Tourenleiter im Bereich der Klettersteige verstärken. Wir gratulieren zum bestandenen Leiterkurs, freuen uns über die Verstärkung und danken Dir für Dein Engagement für unsere Sektion.

Wir wünschen Euch und Sven viele schöne Touren und schöne Momente in den Bergen.

Die Tourenchefs
Mark Schuppli und André Meyer

Impressionen zu 20 Jahre SAC Hörnli

vom Samstag, 16. Juni 2018

An vier verschiedenen Orten gestartet, trafen sich Wandergruppen und Biketeam zum Apéro im Gfell

Gründungsmitglieder des SAC Hörnli

1. Präsidentin SAC Hörnli Erika Senn-Deiss;
2. Präsident Kurt Schletti; 3. und aktueller Präsident Rolf Meili

Munteres Begegnen und Plaudern beim Apéro auf dem Hörnli
Der Apéro wurde vom Hörnli Wirt, Hansruedi Häne, gesponsert, herzlichen Dank.

Bei feinem Essen auf dem Hörnli wurde lebhaft diskutiert und gelacht bis in die Nacht hinein.

Einen herzlichen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben.

Mutationen

Liebe Mitglieder

Es freut mich, dass wir momentan wieder über 600 Mitglieder zählen. Unseren 9 Neumitgliedern wünsche ich viele unvergessliche Touren in unserer Sektion. Der Hörnlibummel ist eine gute Gelegenheit sich kennen zu lernen.

Yvonne Uttinger

Herzlich Willkommen!

Name	Vorname	Ort
Berger	Aline	Uster
Geldbach	Tilmann	Dübendorf
Halbheer	Andraina Naira	Wernetshausen
Halbheer	Corsin Tias	Wernetshausen
Meyer	Anna	Wetzikon
Naert	Stein	Dübendorf
Reinhardt	Steven	Hittnau
Richard	Martina	Dübendorf
Spillmann	Barbara	Rüti

Skitourenwoche über dem Polarkreis

Lyngenalps, Nordnorwegen, Samstag, 21. Bis Sonntag, 29. April 2018

Soll ich, soll ich nicht…
Es ist erst Herbst 2017 und Mark braucht die Anmeldungen für diese Frühlingsskitourenwoche, denn die in Lyngseidet bestellten Zimmer müssen früh bestätigt werden.

Eine Skitourenwoche nördlich des Polarkreises, an den Ufern des Polarmeeres, da wo bereits Ende April die Sonne nur noch für kurze Zeit unter dem Horizont verschwindet. Ja, natürlich: da will ich mit dabei sein!

Treffpunkt ist Tromsø, jeder organisiert sein Flugticket selber. Das ist gar nicht so einfach: Swiss oder SAS? Die einen Tickets sind mit, die anderen ohne zusätzliches Gepäckstück. Irgendwie müssen ja auch Skis, Stöcke und Schuhe mit. Was darf alles in den Skisack, wo muss dieser abgegeben werden und überhaupt: wo kriegt man einen solchen her. Ein Wasserleitungsbruch und eine Überschwemmung des Kellers kommen mir zu Hilfe. Bei der Räumung finde ich ihn – nie zuvor gesehen – Andreas hat ihn in die Ehe gebracht. Sondergut Mann sozusagen, aber ich darf ihn ausleihen!

Damit ich ja zeitig vor Ort bin, fliege ich einen Tag früher, komme aber einer durch einen Flugausfall bedingten Verspätung wegen erst bald um Mitternacht in Tromsø an. Wer denkt, ich wäre in einer schlafenden Stadt gelandet, irrt. Es ist Freitagnacht und alles ist auf der Strasse, Restaurants und Bars sind gerangelt voll. Wegen der drei Stunden die Ende April noch Nacht ist, lohnt es sich schon gar nicht ins Bett zu gehen. Das ist der hohe Norden, das ist Norwegen! Auch meine Seele ist angekommen.

Gruppenbild vor der Abreise bei der Unterkunft
Foto: Bergführer aus Schwerden

Die einen kommen mit dem Postschiff der legendären Hurtigruten, die anderen mit dem Flieger, die dritten sind schon seit einer Woche da und haben in den Lyngen Alpen rekognosziert. Aber alle finden wir uns pünktlich am Samstag, den 21. April in Tromsø ein. Skiausrüstung und Gepäck werden in den drei Mietautos die je von Marc, André und Rolf gefahren werden verstaut und los geht's, auf der E8 entlang des Ramfjord und weiter nach Breivikeidet und mit der Fähre nach Svensby. Erstes Highlight die Überfahrt. Wir bestaunen die Schneeberge, deren Hänge sich bis ans Wasser hinunterziehen. In der Magic Mountain View Lodge in Lyngseidet ist Zimmerbezug. Glücklich jene, deren Zimmer im ersten Stock liegt mit Blick über den Fjord, etwas weniger glücklich jene im Parterre, deren Fjordblick durch Schneehaufen und Parkplatz eher ein-

geschränkt ist. Aber alle sind zufrieden. Der Schock über die Tatsache, dass das Bier und das Glas Wein umgerechnet je Fr. 10.- kosten ist schnell überwunden, dafür sind Shrimps, Kaviar und Läucherlachs günstig. Ja, Kaviar in Tube und Räucherlachs gibt's bereits zum Frühstück!

Das Wetter ist am ersten Tourentag nicht gerade berauschend. Die Wolken stehen ziemlich tief am Himmel. Hinter dem Dorf geht es los. Die einen wollen es gemütlicher angehen und melden sich bei Mark in der gemütlicheren Gruppe, die andern folgen André in der ehrgeizigeren. Der Schnee ist eher knapp und nicht besonders gut. Eine angenehme Überraschung ist das leichte Atmen. Ohne die geringste Mühe werden die tausend Höhenmeter auf den Rørnestinden, resp. tausendzweihundertundachzig Höhenmeter auf den Kavringtinden überwunden. Was, wir sind schon oben? Etwas übermütig wird die erste Abfahrt in Angriff genommen. Aufgerissene Finger sind in der schnellen, ein zünftiger Purzelbaum in der langsameren Gruppe die Folge. Aufgepasst: es hat wenig Schnee, überall sind Steine und Felsbrocken und in der Skyhytta unterwegs fehlen sowohl Kaffeepulver wie Gas zum Kochen.

Pause im Aufstieg Kavringtinden
Foto: Anja von Rickenbach

Als ich nach der verdienten Dusche im Restaurant erscheine, sind die meisten bereits versammelt und halten mir entgegen, dass ich die Älteste bin und 45 Jahre zwischen mir und der jüngsten Teilnehmerin liegen. Das wäre also geklärt und mein Platz in der gemütlichen Gruppe gesichert. Ich lasse mir diesen die ganze Woche über auch nicht streitig machen, denn es macht viel zu viel Spass ohne grössere Anstrengung Höhenmeter zu bezwingen und mit frischen Beinen in die Abfahrt zu starten.

Der zweite wird der schönste Tag der Woche. Ein strahlend blauer Himmel über uns, das Eismeer zu Füssen und dazwischen 1000m hohe Steilhänge in die wir als erste unsere Abfahrtsspuren setzen, denn Marc und André suchen neue unbefahrene Routen. Herz was willst du mehr. Unser Ziel ist der wegen seiner Sicht bis zum Eismeer berühmte Storgalten mit 1219m Höhe. Die erste Gruppe bringt es mit Gegenanstiegen auf 1900 Höhenmeter. Auch die Gruppe 2 lässt sich nicht lumpen, denn ein unbefahrener Steilhang ist das Ziel. Es riecht nach Meer als wir wieder herunterkommen und ist so ganz anders als zuhause! Wir trinken Bier, essen Süsses und bestaunen durch das klare Wasser des Fjords Seesterne.

Abfahrt Storgalten Gipfelcouloir Foto: Isabel Keller

Am Dienstag geht es mit der Fähre auf Skitour. Diese beginnt gleich bei der Anlegestelle in Olderdalen. Der Giilavarri (1163m) und der noch etwas höhere

Einmal mit der Fähre auf Skitour
Foto: Anja von Rickenbach

Nordmannviktinden sind unsere Ziele. Arbeiten an der Strasse zwingen uns zu einem Umweg und Murphy schlägt zu. Wir verpassen die ideale Aufstiegsroute und kämpfen uns durch Wald, Gestrüpp, Dreck und Felsbrocken. Das ist Elchgelände! Leider sehen wir nur frische Haufen und Spuren. Endlich sind wir über der Waldgrenze! Das Aufsteigen wird angenehmer, die Hänge weiter und der Nebel dichter. Gruppe 1 kommt weiter, wir etwas weniger – umkehren müssen wir schliesslich alle. Ein im dichten Nebel umherirrendes Schneehuhn leistet uns Gesellschaft. Als Entschädigung ist die Abfahrt sehr gut über ordentlich bis gar nicht allzu schlecht. Das heisst wir meistern auch den Gestrüppteil bravourös und werden erst noch beim Warten auf die Fähre mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Die nassen Kleider trocknen allerdings nicht so schnell.

Die Wetteraussichten für den Mittwoch sind nun aber wirklich nicht gut und so gibt es Ruhetag – zumindest für den grösseren Teil der Gruppe. Die einen gehen zum Shoppen nach Tromsø, andere erkunden den 6000 Jahre alten Marktflecken Havness. Sie sind anschliessend Stockfisch Experten. Vier Unersättliche gehen trotzdem auf Skitour. Ziel: Fastalstinden.

Abfahrt Richtung Polarmeer, Foto: Mark Schuppli

Am Donnerstag geht es für alle wieder «obsi», für die einen ist es der Fastalstinden (1275m), für die anderen der Daltinden (1533m). Letzterer musste mit einem 2stündigen flachen Anmarsch verdient werden. Ob die dabei gesichtete Wolfsspur auch wirklich eine solche war oder nur das Trugbild müder Tourengänger, lässt sich im Nachhinein nicht mehr verifizieren. Tatsache ist aber eine sehr, sehr coole, luftig-lockere und lange Abfahrt.

Am Freitag zeigt der Blick aus dem Fenster hellere Flecken weiter im Süden. Also nix wie hin. Diesmal sind es der Mittagstinden (1072Hm) und der Rundfjellet (1400 Hm) im Kvalvikdal. Unsere Chefs haben geswitcht. André ist mit der langsameren, Mark mit der schnelleren Gruppe unterwegs. Die etwas längere Anfahrt lohnt sich. Bei freundlichem Wetter steigen wir durch einen lichten Birkenwald in die Höhe. Uns erwarten unendlich weite Hänge und traumhafte Ausblicke über Berge und Fjorde, die aber erst mit unzähligen Spitzkehren im oberen Teil verdient werden müssen. Gruppe eins soll mit

Aufstieg zum Rundfjellet,
Foto: Anja von Rickenbach

drei Spitzkehren davon gekommen sein, und auch sie wurde mit einer langen pulverig-flöckligen Abfahrt belohnt. Einzig der Versuch, einen Kiesfleck auf dem Weg mit Anlauf zu überspringen endete offenbar mit einer Bauchlandung.

Von oben bis unten gleichbleibende, in unserem Fall sehr gute, Schneeverhältnisse scheinen für Norwegen typisch zu sein. Das hängt wohl mit der viel geringeren Sonneneinstrahlung tagsüber zusammen und führt dazu, dass die Norweger viel später unterwegs sind als wir es uns im Frühjahr gewohnt sind – ein sehr angenehmer Nebeneffekt. So ein ausgiebiges gemütliches Frühstück lässt einen doch viel angenehmer in den Tag, resp. auf die Skitour starten.

Und schon ist Samstag! Es ist der letzte Tourentag und das Wetter nicht sehr vielversprechend. Das gemeinsame Ziel heisst Steinfjellet (1120Hm). Genau zur richtigen Zeit klart das Wetter auf und die allerletzte Abfahrt wird genossen.

Am Sonntagmorgen heisst es zusammenpacken. Natürlich lacht die Sonne vom blauen Himmel. Das macht die Fahrt mit der Fähre über einen tiefblauen Fjord, gesäumt von strahlend weissen Bergen einmalig und unvergesslich. Noch ein kurzer Aufenthalt in Tromsø und schon stehen wir wieder am Flughafen! Wir sind uns einig: für das nächste Mal wünschen wir uns etwas mehr Schnee, etwas mehr Sonne und blauen Himmel bei gleichbleibenden super Abfahrtsverhältnissen. Was wir aber auf gar keinen Fall missen möchten sind unsere zwei tollen Tourenleiter, die mit sehr viel Können, Umsicht und Geschick uns allen zu einer unvergesslichen Tourenwoche verholfen haben. Norwegen wir kommen wieder – am liebsten schon Morgen.

Erika Senn, unterstützt von Isa Keller

Touren und Veranstaltungen der Sektion

Freitag, 31. August 2018 bis Samstag, 01. September 2018

Dossen 3138 m **Stefan Imholz**

Hochtour L max. Teilnehmer 6

Voraussichtlich treffen wir uns ca. 8:00 Uhr nach Absprache im Zürcher Oberland und fahren gemeinsam mit den PW's nach Rosenlaui (1360 m). Anfangs werden wir gemütlich in der Rosenlauischlucht wandern, nach der Seitenmoräne des Rosenlauigletschers wird der Aufstieg aber anspruchsvoller und eine gute Trittsicherheit ist Voraussetzung. Die Dossenhütte liegt auf 2683 m, und wir müssen am ersten Tag ca. 1320 HM überwinden. Wir werden am zweiten Tag die ca. 500 Höhenmeter auf den Dossen (3138 m) über die Normalroute bewältigen. Dieser Tag fordert einiges von uns, da wir nebst dem Aufstieg auch wieder ca. 1800 HM ins Tal absteigen werden.
Karten/Führer: 1230 Guttannen
Ausrüstung: Vollständige Hochtourenausrüstung
Verpflegung: Aus dem Rucksack für zwei Tage, Halbpension in der SAC Hütte
Unterkunft: Dossenhütte SAC 2683
Kosten: Autoanteil ca. 65 CHF, Übernachtung inkl. HP und Tourenleiterspesen ca. 80 CHF
Anmeldung: Bis Samstag, 25. August 2018
Auskunft: Donnerstag, 30. August 2018, 19:00–20:00 Uhr unter 079 734 95 64

Donnerstag, 06. September 2018

Hörnlibummel **Willy Wiedmer**

Wandern / Bergtour T1 max. Teilnehmer 33

Abmarsch 19:00 Uhr beim Bahnhof Steg. Gemütliche Wanderung in einer Stunde zum Gipfel des Hörnli mit anschliessendem Nachtessen im Restaurant.
Karten/Führer: Hörnli Blatt 1093
Ausrüstung: Der Witterung entsprechend mit Taschenlampe
Verpflegung: Im Restaurant
Kosten: Je nach Konsumation
Anmeldung: Nicht nötig, aber unter 079 447 66 62 oder willy@wiedmer.ch möglich
Auskunft: Beim Tourenleiter unter 079 447 66 62, willy@wiedmer.ch
Bemerkung: Diese Tour findet bei jeder Witterung statt. Gemütliche Wanderung und gute Gelegenheit für Neumitglieder, unsere Mitglieder und Tourenleiter kennen zu lernen.

Freitag, 07. September 2018

Schilt 2299 m — **Silvia Diebold**

Wandern / Bergtour T2 — max. Teilnehmer 8

Zeit nach Absprache. Anreise mit dem Zug nach Ennenda. Von da mit der privaten Gondelbahn nach Bärenboden (1446 m). Wanderung nach Aeugsten - Alp Begligen - Rotärd (2214 m) - Schilt (2299 m) und zurück. Mit der Gondelbahn wieder hinunter nach Ennenda. Reine Gehzeit: 4 1/2 Std.
Karten/Führer: Wanderkarte Glärnisch-Walensee 1:25 000 oder LK Spitzmeilen 1154
Ausrüstung: Wanderausrüstung, evtl. Stöcke
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: ÖV: Ticket nach Ennenda, Gondelbahn Ennenda-Bärenboden und retour, TL-Spesen
Anmeldung: Bis 31. August 2018
Auskunft: Für Fragen unter 079 376 55 72.
Bemerkung: Abwechslungsreiche Landschaft, herrliche Aussichten ins Tal und die umliegende Bergwelt. Wunderschöne Flora und Fauna.

Samstag, 08. September 2018 bis Sonntag, 09. September 2018

MSL-Klettern Lidernenhütte — **Isabel Keller**

Klettern 5a - 5c — max. Teilnehmer 5

Sa: Wir nehmen um 6:35 Uhr den Zug (IR -> Luzern) von Zürich nach Sisikon und kommen per Alpentaxi und einem sehr herzigen kleinen Luftseilbähnli auf die Spilau (ca. 9 Uhr). Von dort sind es etwa 15 min Fussweg zur Lidernenhütte. In dieser gemütlichen Hütte mit sehr guter Küche werden wir übernachten und legen daher etwas Gepäck ab. Von der Hütte haben wir noch weitere 20 min Zustieg zum Schmal-Stöckli. Es gibt mehrere Mehrseillängenrouten mit 4-6 Seillängen und bis zum Schwierigkeitsgrad 5b zur Auswahl. Wir seilen uns ab und gelangen auf dem selben Weg zurück zur Hütte. So: Wenn die Wetterbedingungen passen und wir alle fit sind, geht es am Sonntag früh los zur Westwand des Chaiserstocks. Der Zustieg zum Chaiserstock sind 1,5 h Wanderung in T3. Wir peilen den Westwandpfeiler mit 6 SL an. Er erlaubt luftige Kletterei im stellenweise senkrechten Fels! Schwierigste Seillänge ist eine 5b. Vom Ende der Route geht es noch etwa 10 min bis zum Gipfel des Chaiserstocks und von da zu Fuss zurück zum Einstieg. Grat und Abstieg sind mit T4 bewertet. Eine Kraxelei, welche teilweise mit Stahlseilen und Ketten gesichert ist. Nach dem Klettern brauchen wir gut zwei Stunden zurück zur Seilbahn, die wir möglicherweise mit einer Kuchenpause in der Lidernenhütte unterbrechen.
Karten/Führer: Plaisir Ost „Lidernen"
Ausrüstung: Komplette Kletterausrüstung, evtl. 50 m Halbseile, evtl. kleiner Rucksack zum Klettern. Alpintaugliche Schuhe für Zu- und Abstieg, welche in den Rucksack passen. Zwingend Helm! Hüttenschlafsack.
Verpflegung: Halbpension in der Hütte, Proviant aus dem Rucksack

Unterkunft: Lidernen-Hütte
Kosten: Zugbillett selber kaufen. Alpentaxi, Luftseilbähnli, Übernachtung und TL-Spesen: ca. 130 CHF
Anmeldung: Bis 1.9.2018 per Email oder Telefon. Mit Angabe von: Name, Vorname, Adresse, Natel-Nummer, Notfallkontakt, Ernährungsbedürfnissen und Seil.
Auskunft: Letzte Infos CHF 7. Sept. 19:00–20:00 Uhr per E-Mail, Fragen an Tel. 079 505 97 43.

Bemerkung: Anforderungen: Klettern 5b (im Vorstieg für Seilschaftsführer). Beherrschen der Sicherungstechnik in Mehrseillängen, Abseilen, Schwindelfreiheit, Trittsicherheit bis T4, Kondition für einen langen Zu- und Abstieg inklusive klettern. Die Routen sind nach Plaisir-Standard „gut" abgesichert. Warum mitkommen? Eine prima Gelegenheit um das Mehrseillängen-Klettern in alpiner Umgebung zu geniessen und wenn alles passt, zwei Gipfel zu besteigen! I-Tüpfli ist eine Portion „Luft underem Füdle". Viel Berg also bei moderater Schwierigkeit und Routenlänge!

Samstag, 08. September 2018 bis Sonntag, 09. September 2018

Gletschertrekking Petersgrat — **Hansruedi Furrer**

Hochtour L — max. Teilnehmer 7

Abfahrt in Wetzikon mit ÖV um 07:00 Uhr nach Kandersteg. Ab Selden 1537 m beginnt im wilden und urtümlichen Gasterental der sechsstündige Aufstieg zur Mutthornhütte 2900 m. Etwa auf 2400 m betreten wir dabei den Kanderfirn. Am zweiten Tag machen wir uns zuerst auf den Weg zum Petersgrat 3205 m, ein flacher Grat mitten im Eis, ca. 1 Std. Die Aussicht auf diesem freigestellten Punkt ist sehr eindrücklich! Auf dem Abstieg gehen wir zurück zur Hütte und auf dem Tschingelfirn bis an dessen Ende auf ca. 2400 m. Nun auf Bergwegen bis nach Stechelberg 910 m (Bus), ca. 6,5 Std. Rückkehr in Wetzikon um ca. 20:30 Uhr.
Karten/Führer: LK 1248 Mürren und 1268 Lötschental
Ausrüstung: Für Hochtouren mit Steigeisen (inkl. Antistoll), Eispickel, Gstältli/Klettergurt mit 2 Schraubkarabinern und einer Bandschlinge ca. 80 cm. Stöcke für den weiten Abstieg.
Verpflegung: Halbpension in der Hütte, Rest aus dem Rucksack
Unterkunft: Mutthornhuette.ch SAC 2900 m
Kosten: Übernachtung mit Halbpension, ÖV, Seilkosten und TL-Spesen ca. 200 CHF, je nach Anzahl TN
Anmeldung: Bis 26.08.2018 an den TL
Auskunft: Nach Anmeldeschluss erhalten alle Infos per E-Mail
Bemerkung: Bei guten Gletscherverhältnissen werden wir vom Petersgrat zur Fafleralp 1795 m im Lötschental absteigen. Dieser Abstieg ist etwa zwei Stunden kürzer und vor allem knieschonender. Diese, bei günstigen Bedingungen, einfache Gletschertour ist auch bestens für EinsteigerInnen geeignet.

Samstag, 15. September 2018

Vom Glarnerland über den Fronalpstock nach Filzbach Susan Nüssli

Wandern / Bergtour T4 max. Teilnehmer 8

Abfahrt mit PW's um 7:30 Uhr ab Hinwil (Parkplatz Gemeindehaus). Nach der Fahrt bis Mollis geht es steil bergauf bis zum P.1861. Von dort aus führt der blau-weisse Weg hinauf zum Fronalpstock (z.T. abgesichert). Wer den Fronalpstock auslassen will (dann beschränkt sich die Tour auf Schwierigkeit T3), kann auf dem Sattel gerne eine längere Pause einschalten. Der Abstieg auf der anderen Seite führt am wunderschönen Spaneggsee vorbei bis zum Talsee. Bei noch sommerlichen Verhältnissen können wir dort ein erfrischendes Bad nehmen und im herzigen Beizli am See einkehren, bevor wir den Rest des Abstiegs nach Filzbach in Angriff nehmen. Das Postauto führt uns anschliessend zurück nach Mollis. Ca. 1600 HM im Aufstieg und 1300 HM im Abstieg / Wanderzeit 6-7 h.
Karten/Führer: Wanderkarte Glarnerland/Walensee
Ausrüstung: Normale Wanderausrüstung mit guten Bergschuhen, Stöcke empfehlenswert, evtl. Badehose und Badetuch
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Autoanteil und Tourenleiterspesen je nach Anzahl Teilnehmer 10-20 CHF
Anmeldung: Schriftlich (susan.nuessli@bluewin.ch) oder telefonisch (079/ 709 16 02) bis am 12.9.2018
Auskunft: Infos bezüglich Durchführung der Tour und Autozuteilung am 14.9.2018 zwischen 18:00 und 19:00 Uhr bei der Tourenleiterin
Bemerkung: Ein wunderschöner und landschaftlich sehr abwechslungsreicher Übergang vom Glarnerland zum Walensee.

Sonntag, 16. September 2018

Klettern Sulzfluh, Grüenwand **Stefan Imholz**

Klettern 5a - 5c max. Teilnehmer 6

Wir treffen uns um 6:15 Uhr auf dem Gemeindeparkplatz Hinwil. Von dort aus fahren wir gemeinsam mit den Autos nach St. Antönien (Parkplatz P6 Garstett 1650 m). Zu Fuss marschieren wir ca. 1h 40' über Partnun zur Grüenwand und überwinden dabei rund 550 Höhenmeter. Der Einstieg befindet sich auf 2200 m. Dieser Sektor bietet uns zahlreiche Möglichkeiten, so stehen uns MSL zwischen 2 bis 4 Seillängen zur Verfügung. Die Schwierigkeitsstufen der einfachsten MSL ist mit einem 5a obl., die schwierigste MSL mit max. 6a+ obl. angegeben. Es erwartet uns kalkhaltiger Fels im wunderbaren Wander- und Klettergebiet Rätikon. Auf dem Rückweg können wir ab Partnun eine rasante Trottinett Abfahrt wagen (freiwillig, 5 CHF pro Fahrt).
Karten/Führer: Plaisir Ost
Ausrüstung: Komplette Kletterausrüstung inkl. Helm und 50 m Halbseile
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Tourenleiter- und Fahrspesen ca. 65 CHF
Anmeldung: Bis Samstag, 8. September 2018, mit folgenden Angaben: 50 m Halbseile und Autofreiplätze
Auskunft: Samstag, 15. September 2018, 19:00–20:00 Uhr unter Telefon 079 734 95 64

Samstag, 22. September 2018

Clariden 3268 m **Urs Nett**

Hochtour WS max. Teilnehmer 5

Gemeinsame Anfahrt frühmorgens zum Klausenpass (1948 m). Wir wandern auf dem Bergweg zum Beginn des Iswändli hinauf und montieren da die Steigeisen. Anschliessend steigen wir über das Iswändli zum Chammlijoch auf und weiter zum Vorgipfel des Clariden. Nun folgen wir in einfacher, ausgesetzter Kraxelei dem Westgrat hinüber zum Gipfel. Für die 1300 HM Aufstieg rechne ich mit 4.5 Std.
Karten/Führer: LK 1:25 000 Blatt 1193 Tödi
Ausrüstung: Komplette Hochtourenausrüstung
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Tourenleiter und Fahrspesen ca. 55 CHF
Anmeldung: Bis am 18.09.2018 mit folgenden Angaben: Name mit Adresse, Notfallkontakt, Seil, Autofreiplätze
Auskunft: Am Freitag 21.09.2018 zwischen 19:30 und 20:00 Uhr Telefon 043 833 94 00
Bemerkung: Ein Glarner Klassiker

Sonntag, 23. September 2018

Stoss: Familienroute **Peter Notter**

Klettern 5c+ - 6b max. Teilnehmer 5

Abfahrt 07:30 Uhr auf dem Gemeindeparkplatz Hinwil oder nach Absprache. Wir fahren mit den PWs nach Unterwasser und hinauf zum Parkplatz Alpli. Gemütlicher Zustieg in ca. 1 h 15' zum Einstieg der ‚Familienroute' (5c+). Die eindrückliche Route - die nicht so harmlos ist, wie der Name vermuten lässt - führt über 3 SL zu einem kleinen Wäldchen im Fels und von dort in weiteren 3 SL bis zum Top des Pfeilers. Dabei kannst du so ziemlich alle Spielformen des Kalk-Kletterns ‚geniessen' - von Reibungsplatten über steile, grossgriffige Pfeiler, mit tiefen Löchern und Schuppen bis zu Piaz-Stellen und tiefen Wasserrillen, nicht zu vergessen das gelegentliche Sichern mit Sanduhr-Schlingen! Mittels dreimaligem Abseilen gelangen wir wieder zurück zu unserem Material und einem späten Mittagessen. Wenn du dann noch nicht genug geklettert bist, so finden sich gleich ums Eck weitere Möglichkeiten, den rauen Kalk kletternd zu geniessen... Beim Abstieg können wir immer wieder einen Blick zurück werfen auf den imposanten Pfeiler und stolz sein auf unsere Leistung. Und in Unterwasser wartet in der Gartenwirtschaft bereits das gekühlte Getränk auf uns...
Karten/Führer: Kletterführer Plaisir Ost
Ausrüstung: Komplette alpine Kletterausrüstung mit Doppelseil, 2 kurzen und 2 langen Bandschlingen, Helm, evtl. kleiner Rucksack für in die Route
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Autoanteil ab Hinwil und Anteil TL-Spesen ca. 65 CHF
Anmeldung: Per E-Mail (pnotter@hispeed.ch) oder telefonisch bis Donnerstag, 20.9. mit Angabe von Seil und Autofreiplätzen
Auskunft: Über die Durchführung und die organisatorischen Details gebe ich Auskunft am Samstag, 22.9. zwischen 20:00 und 20:30 Uhr.
Bemerkung: Damit die Tour für alle zu einem schönen Erlebnis wird, bin ich auf die Teilnahme von Seilschaftsführern angewiesen, die den Grad 5c+ sicher ‚drauf' haben, auch wenn ich stellenweise zusätzliche Sicherungen legen werde. Auf Reibung ist es ein grosser Unterschied, ob man voraus oder hinterher klettert!

Sonntag, 30. September 2018

Durannapass 2117 m (Langwies - Conters) **Kurt Schäfer**

Wandern / Bergtour T2 max. Teilnehmer 8

Mit Bahn Wetzikon ab 06:16 Uhr. Fahrt über Chur nach Langwies. Wir wandern durch das Fondaital nach Strassberg und weiter zum Durannapass. Abstieg ins Prättigau nach Conters. Wanderzeit ca. 6 h, Aufstieg 600 HM, Abstieg 1010 HM
Karten/Führer: Wanderkarte Prättigau
Ausrüstung: Wanderausrüstung mit Stöcken
Verpflegung: Aus dem Rucksack

Kosten: Billette selber lösen
Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch bis 27.9.2018
Auskunft: Samstag, 29.9.2018 von 19:30–20:00 Uhr beim Tourenleiter

Donnerstag, 04. Oktober 2018

Hörnlibummel **Hansruedi Furrer**

Wandern / Bergtour T1

Abmarsch beim Bahnhof Steg um 19:00 Uhr auf der Standardroute zum Berggasthaus Hörnli.
Karten/Führer: LK 1093 Hörnli
Ausrüstung: Dem Wetter entsprechend, mit Stirnlampe
Verpflegung: Nachtessen beim Hörnliwirt
Anmeldung: Nicht nötig, wir gehen bei (fast) jedem Wetter
Auskunft: Beim TL
Bemerkung: Neumitglieder und Gäste sind zu dieser Abendwanderung herzlich willkommen!

Samstag, 06. Oktober 2018

Schafbergkante **Mark Schuppli**

Klettern 5a - 5c max. Teilnehmer 5

Nach der Anreise nach Wildhaus fahren wie mit der Seilbahn zum Berghaus Gamplüt. Von dort dauert der Zustieg zur Schafbergkante ca. eine Stunde. Anschliessend folgt die abwechslungsreiche Kletterei entlang der Schafbergkante. Steilere Passagen, wie die Schlüsselstelle 5a (4c obl.) wechseln sich mit einfacheren Gratkletterpassagen ab und gestalten die Tour spannend. Immer wieder hat man einen beeindruckenden Tiefblick über die Schafbergwand hinunter ins Toggenburg. Vom Gipfel seilen oder klettern wir kurz nach Norden ab, um bald auf den Wanderweg zu stossen, welcher uns zurück zum Berghaus Gamplüt und der Seilbahn bringt.
Karten/Führer: Kletterführer Plaisir Ost, Gebiet 57
Ausrüstung: Komplette Kletterausrüstung mit Bergschuhen, 50 m Seil
Verpflegung: Aus dem Rucksack, Berghaus Gamplüt
Kosten: Fahr- und Tourenleiterspesen bei 5 Teilnehmern ca. 55 CHF
Anmeldung: Bis am Montag 1. Oktober 2018 mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Adresse, Natel-Nummer, Notfallkontakt, Erfahrung, Seil und Autofreiplätze an mark.schuppli@bluewin.ch
Auskunft: Am Freitag 5. Oktober 2018, 20:00–20:30 Uhr, T 079 287 27 29
Bemerkung: Diese Tour ist klettertechnisch nicht allzu schwer, auf eigene Faust aber nicht zu unterschätzen. Sie eignet sich darum ausgezeichnet, um mit der Sektion die Klettersaison abzuschliessen.

Freitag, 12. Oktober 2018 bis Samstag, 13. Oktober 2018

Tessiner Herbsttour **Hansruedi Furrer**

Wandern / Bergtour T4 max. Teilnehmer 10

Abfahrt mit ÖV in Wetzikon um 07:30 Uhr nach Corticiasca-Albumo 1003 m. Aufstieg zur Hütte 1608 m und mit leichtem Rucksack gleich weiter zum Monte Bar, 1816 m (Bild). Am zweiten Tag früher Start zur langen, aussichtsreichen Bergwanderung zuerst den Monte Bar südostlich umgehend zu Piandanazzo 1602 m, über die Cima Moncucco 1724 hinweg und weiter hinauf zur Bochhetta di Revolte 1970 m. Ab hier besteht bei günstigen Verhältnissen die Möglichkeit den Camoghè 2228 m zu besteigen (T3). Zurück in der Bochhetta ist unser Ziel das Bergdorf Vellano 784 m, welches wir über die Alpe Leven, Monti di Moneda und durch das Valle Morobbia 642 m erreichen. Dort fährt uns der Bus nach Bellinzona. Ankunft in Wetzikon um 20:29 Uhr. (Aufstieg am zweiten Tag 710 HM, Abstieg 1530 HM, Wanderzeit 6 Std., mit Gipfelbesteigung Camaghè zusätzlich 260 HM Auf- und Abstieg, plus 1 Std.15')
Karten/Führer: LK 1333 Tesserete, 1334 Porlezza und 1314 Passo San Jorio
Ausrüstung: Für Bergtouren
Verpflegung: Nacht- und Morgenessen in der Hütte, Rest aus dem Rucksack
Unterkunft: Cappanamontebar.casticino.ch 1608 m, 2016 neu erstellt, mit Hotelkomfort
Kosten: Für ÖV, Übernachtung und TL-Spesen ca. 180 CHF, je nach Anzahl Teilnehmende
Anmeldung: Bis 15.09.2018 an den TL, mit Angabe ob GA oder Halbtax, für allfälliges Kollektivbillett.
Auskunft: Infos vom TL nach Anmeldeschluss via E-Mail.
Bemerkung: Die Tessiner Mauer (Ceneri) oder auch Tessiner Röstigraben genannt, trennt zwei Kulturen; der Sottoceneri mit der pulsierenden Wirtschaftsmetropole rund um Lugano und auf der anderen Seite der Sopraceneri, mit der grünen Lunge, das Naturkapital des Kantons, mit dem Regierungssitz in Bellinzona und den Tourismusorten Locarno-Ascona. Auf dem Gipfel des Camoghè sind diese zwei Welten gut erkennbar.

Freitag, 26. Oktober 2018

TL - Abend **Hansruedi Furrer**

Vereinsanlass

Der TL-Abend findet wiederum in der Forsthütte Sackholz in Fehraltorf statt. Alle Tourenleiter werden anfangs Oktober persönlich angeschrieben. Datum bitte reservieren.

sport trend shop

Darum lohnt sich der Weg in den STS!

- **Zufriedenheitsgarantie:** Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind. Darum haben Sie bei uns ein Rückgaberecht.
- **Scarpata:** Die von uns individuell gefertigte Einlegesohle schützt Ihren Fuss perfekt.
- **Know-How:** Unsere aktiven Bergsportler haben viel Erfahrung und kennen die Produkte auf dem Markt bestens.
- **Auswahl:** Dank unserer Marken- und Modell-Vielfalt finden Sie sicher das Passende für Ihre Wander-, Berg- und Klettertouren.
- **Schneiderin:** Unsere professionelle Schneiderin passt Ihnen jedes Kleidungsstück optimal an.

Sport Trend Shop | 8340 Hinwil | Tel. 044 938 38 40 | sport-trend-shop.ch

Sonntag, 28. Oktober 2018

Jura - Höhenweg — **Hansruedi Furrer**

Wandern / Bergtour T2 — max. Teilnehmer 15

Abfahrt mit ÖV in Wetzikon um 07:00 Uhr nach Egerkingen 435 m. Aufstieg auf die Höchi Flue 959 m. Nun weiter mehr oder weniger alles auf der gleichen Höhe über Schlosshöchi - Wishöchi - Tiefmatt - Roggenschnarz zur Roggenflue 995 m. Der Blick über das Nebelmeer zum Säntis und im Westen bis zum Mont Blanc, fordert auf dem Roggen eine angemessene Marschpause. Nun folgt der Abstieg zum Bahnhof Balsthal 489 m. Marschzeit ohne Pausen ca. fünf Stunden. Heimfahrt und Ankunft in Wetzikon um ca. 19:00 h
Karten/Führer: LK 1107 Balsthal, 1108 Murgenthal und 1088 Hauenstein
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Verpflegung: Mittagessen und Zvieri in einem Bergbeizli, Znüni und Getränke zwischendurch aus dem Rucksack
Kosten: Für ÖV und TL-Spesen ca. 45 CHF, je nach Anzahl TN
Anmeldung: Bis Di 23.10.2018 an den TL. Bitte mitteilen ob GA oder Halbtax für Kollektivbillett ab Zürich
Auskunft: Alle Angemeldeten erhalten am Vortag per E-Mail die nötigen Informationen
Bemerkung: Bei schlechtem Wetter organisiere ich eine kürzere Tour in der näheren Umgebung!

Donnerstag, 01. November 2018

Hörnlibummel — **Yvonne Uttinger**

Wandern / Bergtour T1 — max. Teilnehmer 20

Treffpunkt 19:00 Uhr beim Bahnhof Steg. Gemeinsam wandern wir zum Hörnli.
Ausrüstung: Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung. Stirnlampe und ev. Stöcke.
Verpflegung: Im Bergrestaurant Hörnli
Kosten: Je nach Konsumation
Anmeldung: Nicht nötig
Auskunft: Beim TL 044 935 2001 / 079 769 06 89
Bemerkung: Die Tour findet bei fast jeder Witterung statt. Bei Zweifel TL kontaktieren.

Sonntag, 04. November 2018

Antistubenhocker Tour **Yvonne Uttinger**

Wandern / Bergtour T1 max. Teilnehmer 12

Treffpunkt 8:30 Uhr Parkplatz Wolfsgrueb. Von der Wolfsgrueb zur Tössscheidi, Buri, Tannen, Hüttchopf, anschliessend geht es bergab zur Scheidegg, wo wir das Mittagessen im Restaurant einnehmen. Am Schluss kurzer Abstieg zu unseren Autos. Auf- und Abstieg je 570 HM, Wanderzeit 3 h 30 min.
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Verpflegung: Kleiner Lunch
Kosten: Konsumation Restaurant Scheidegg
Anmeldung: Bei der TL Yvonne Uttinger
Auskunft: Yvonne Uttinger
Bemerkung: Teilnehmer, die mit ÖV kommen, werden in Wald abgeholt. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Sonntag, 11. November 2018

Den Pilzen auf der Spur - eine KulTour **Kurt Schletti**

Kurs max. Teilnehmer 12

Wir treffen uns um 10:15 Uhr auf dem Parkplatz des Restaurants „Wildenmann" bei der Kirche in Oberhittnau (ÖV: Postauto Nr. 837, Pfäffikon ZH ab 10:07 Uhr, aussteigen in Oberhittnau). Durch den Wald streifend erspähen wir Pilze und besprechen diese vor Ort, sammeln aber auch einige, um sie bei Gelegenheit später noch näher kennen zu lernen. Schluss der Veranstaltung um etwa 16:30 Uhr am Ausgangspunkt.
Karten/Führer: LK 1:25 000, Blatt 1092 Uster; persönlicher Pilzführer, Lupe, evtl. Feldstecher
Ausrüstung: Geeignete Ausrüstung, um auch bei Nässe durch den Wald streifen zu können.
Verpflegung: Mittagessen aus dem Rucksack, bei Gelegenheit Feuer zum Bräteln
Kosten: Kurskosten plus TL-Spesen
Anmeldung: Beim TL bis 8.11.2018
Auskunft: Beim TL
Bemerkung: Der Anlass wird alle begeistern, die schon lange etwas über das Geheimnis der Pilze wissen möchten oder bereits über gewisse Erfahrungen verfügen und diese vertiefen möchten. Gaby Keller, Mitglied unserer Sektion, ist Biologin am Gymi Wetzikon und fundierte Pilzkennerin. Die Tour findet auch bei feuchtem Wetter statt.

Sonntag, 11. November 2018

Über dem Nebel? **Hansruedi Furrer**

Wandern / Bergtour T3 max. Teilnehmer 8

Heute ist Rigi Süd angesagt. Mit dem PW fahren wir nach Vitznau 435 m, Abfahrt in Hinwil um 07:00 Uhr. In Vitznau beginnt der Aufstieg nach Wissifluh 948 m via Bürglen-Menschenacher. Weiter geht es leicht steigend nach Hinterbergen 1114 m. Nach dem Mittagessen steigen wir nach Schwanden 748 m ab. Nun nur noch ein kurzer letzter Aufstieg nach Grubisbalm 904 m, wo uns die Rigibahn nach Vitznau zurück bringt. Rückkehr in Hinwil um ca. 18:30 Uhr.
Karten/Führer: LK 1151 Rigi
Ausrüstung: Für Bergwanderungen
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Autofahrt, Rigibahn und TL-Spesen ca. 50 CHF, je nach Anzahl TN
Anmeldung: Bis Do 08.11.2018 an den TL
Auskunft: Infos vom TL am Vortag mit Mail
Bemerkung: Wenn auf dieser Höhe bereits Schnee liegt oder es nass ist, bieten sich auch tiefer liegende, spannende Varianten an!

Samstag, 17. November 2018

„Ponte tibetano Carasc" - Die Hängebrücke Valle Sementina

Erika Senn-Deiss

Wandern / Bergtour T2 max. Teilnehmer 8

Wir fahren mit dem Zug nach Bellinzona und mit dem Bus ins nahe gelegene Monte Carasso. Von dort steigen wir steil bergan nach Cazùtt und wandern zum Kirchlein San Bernardo, weiter zur imposanten Hängebrücke „Ponte Tibetano" und schliesslich durch Wälder und Rebberge am Sonnenhang entlang nach Gudo von wo uns der Bus wiederum zurückbringt nach Bellinzona. Wanderzeit ca. 4,5 h.
Ausrüstung: Wanderausrüstung
Verpflegung: Aus dem Rucksack und - falls geöffnet - im Restaurant auf Cazùtt.
Kosten: Bahnbillet Wohnort - Monte Carasso und zurück ab Gudo
Anmeldung: Bis 10.11.2018 am liebsten über die Hörnli Homepage oder per E-Mail oder SMS.
Auskunft: Freitag, 16.11. 18:00–19:00 Uhr bei der Tourenleiterin
Bemerkung: Mit der Gotthardbasislinie ist das Tessin näher gerückt und wenn es im Norden kalt, feucht und neblig ist, ist eine Wanderung im sonnigen Tessin wie eine Woche Ferien!

Freitag, 30. November 2018

Adventsabend **Hansruedi Furrer**

Vereinsanlass max. Teilnehmer 60

Ich freue mich sehr, alle Neumitglieder, ‚Alteingesessene', Freunde und Gäste zum diesjährigen Adventsabend einladen zu dürfen. Wir treffen uns im Heubode, Manzenhub, ob 8492 Wila Koordinaten 708.555 / 250.325 - www.heubode.ch - 052 385 13 19 Zufahrt mit PW: Wila-Tablat-Pfaffberg-Schuppis-Manzenhub, genügend PP vorhanden Wenn noch Hilfe bei der Anfahrt nötig ist, lotst gerne: Hansruedi 079 326 28 38 Wer mit ÖV anreisen möchte, kann einen Fahrdienst ab dem Bhf Wila bestellen Zum Apéro treffen wir uns ab 18:00 Uhr vor dem Lokal
Karten/Führer: LK 1093 Hörnli
Ausrüstung: Warme, dem Wetter entsprechende Kleider/Schuhe für den Apéro im Freien
Verpflegung: Ab 19:30 Uhr ist das Nachtessen bereit: Vorspeise, Hauptgang (mit Fleisch) und Nachtisch. Vegi und andere Essenswünsche bitte bei der Anmeldung erwähnen!
Kosten: CHF 38.00 für das 3-Gang Nachtessen, plus Getränke
Anmeldung: Bis 25.11.2018 an den TL, bitte Essenswünsche und ein gewünschter Fahrdienst vermerken
Auskunft: Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig eine TN-Liste, um allenfalls Fahrgemeinschaften ins Tösstal bilden zu können.
Bemerkung: Heuer treffen wir uns an einem neuen Ort, mit speziellem Ambiente. Der Heuboden ist eine Besenbeiz, jedoch sehr herzlich geführt, mit einer kompetenten Küchenmannschaft und einem aufgestellten Serviceteam - immer einen Besuch wert! Und ich freue mich, für euch den Apéro vorzubereiten und übernehmen zu dürfen.

Sonntag, 02. Dezember 2018

Etzelzusammenkunft **Kurt Schäfer**

Wandern / Bergtour T1 max. Teilnehmer 10

Mit Bahn Wetzikon ab 08:46 Uhr nach Rapperswil - Pfäffikon - Schindellegi. Danach in gemütlicher Wanderung ca. 1 1/2 h auf den Etzel. Begrüssung der Gäste um 11 Uhr mit anschliessendem Vortag. Danach Mittagessen und gemütliches Beisammensein.
Ausrüstung: Dem Wetter entsprechend für leichte Wanderung
Verpflegung: Bernerplatte oder Vegimenu, bei Anmeldung vermerken
Kosten: Essen ca. 35 CHF plus Fahrkosten
Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch beim TL bis Sonntag, 25.11.2018
Bemerkung: Zu diesem traditionellen Treffen mit unseren Nachbarsektionen sind auch Neumitglieder herzlich willkommen.

www.talschreinerei.ch

Steinen – Stockwies
8499 Sternenberg

Natel 079 326 28 38
Telefon 052 386 19 03

Wir bringen Holz in Form!

FURRER
TALSCHREINEREI

Jeden ersten Samstag im Monat ist unser Küchenstudio
in Saland von 10^{00} bis 13^{00} Uhr (oder nach Vereinbarung) geöffnet!
Küchenstudio ▪ Hittnauerstr. 3 ▪ 8493 Saland

Holzbau ▪ Innenausbau ▪ Küchen ▪ Möbel ▪ Parkett

w. wiedmer ag Umzüge | Transporte | Lagerhaus | self-storage | Zügel-Shop
Fällanden • Rümlang • Spreitenbach • Wädenswil • Winterthur
Auf Wiedmersehen auf wiedmer.ch und w-lagerbox.ch

Donnerstag, 06. Dezember 2018

Hörnlibummel — **Willy Wiedmer**

Wandern / Bergtour T1 — max. Teilnehmer 33

Abmarsch beim Bahnhof Steg ab 19:00 Uhr. Gemütliche Wanderung auf den Gipfel mit anschliessendem Nachtessen im Restaurant.
Karten/Führer: Hörnli Blatt 1093
Ausrüstung: Den Verhältnissen angepasstes Schuhwerk und Kleider, Taschen- oder Stirnlampe nicht vergessen.
Verpflegung: Aus der Speisekarte des Hörnliwirtes
Kosten: Je nach Konsumation
Anmeldung: Nicht nötig, aber unter 079 447 66 62 oder willy@wiedmer.ch möglich
Auskunft: Beim Tourenleiter Willy Wiedmer, Telefon 079 447 66 62, willy@wiedmer.ch
Bemerkung: Diese Tour findet bei jeder Witterung statt. Gute Gelegenheit Mitglieder und Tourenleiter kennen zu lernen.

Sonntag, 16. Dezember 2018

Weiss oder grün? — **Hansruedi Furrer**

Schneeschuh-Tour WT3 — max. Teilnehmer 8

Besammlung in Hinwil um ca. 08:00 Uhr und Fahrt mit PW zum Ausgangspunkt. Je nach Schneelage wählen wir ein lohnendes Gebiet im Raum Inner- oder Zentralschweiz. Aufstieg ca. 600–900 HM. Das genaue Tourenziel wird bei Anmeldeschluss bekannt gegeben und mit welchen Schuhen wir unterwegs sein werden!
Ausrüstung: Für Schneeschuhwanderungen, mit LVS, Sonde und Schaufel oder allenfalls Wanderausrüstung
Verpflegung: Aus dem Rucksack
Kosten: Für Autofahrt und TL-Spesen ca. 25 CHF
Anmeldung: Bis Do 13.12.2018 beim TL
Auskunft: Details nach Anmeldeschluss per E-Mail an alle Angemeldeten

Samstag, 22. Dezember 2018

Tanzboden - Winterstart im Toggenburg **Rolf Meili**

Schneeschuh-Tour WT2 max. Teilnehmer 9

Treffpunkt 08:00 Uhr Gemeindehaus-Parkplatz Hinwil. Fahrt mit PW nach Ebnat-Kappel, Parkplatz Skilift Tanzboden 842 m. Dann mit Schneeschuhen in abwechslungsreichem Gelände via Stotzweid zum Tanzboden 1443 m. Der Abstieg erfolgt über Ober und Unter Abschlagen.
Karten/Führer: LK 1113 Ricken 1:25 000, LK 1114 Nesslau
Ausrüstung: Kompl. Schneeschuhausrüstung inkl. Stöcken, LVS, Sonde und Schaufel
Verpflegung: Zwischenverpflegung und Tee mitnehmen, Mittagessen in der Alpwirtschaft Tanzboden.
Kosten: Autoanteil ab Hinwil inkl. TL-Spesen ca. 20 CHF je nach Autobesetzung
Anmeldung: Bis Mittwoch, 19. Dez. 2018 per Webseite oder E-Mail an den Tourenleiter (r.meili@ggaweb.ch) mit Angabe von Name, Adresse, Autofreiplätze, E-Mail, Tel. und Handy-Nr.) Bitte ICE-Tel. Nr. (In Case of Emergency) im eigenen Profil der Homepage eintragen!
Auskunft: Mitteilung an Teilnehmer per E-Mail oder telefonische Auskunft am Vorabend 19:00–20:00 Uhr
Bemerkung: Ein schöner Einstieg in die Schneeschuhsaison. Ca. 3 1/2 Std. Laufzeit, 700 HM, 9 km. Wir werden rechtzeitig wieder zu Hause sein. Somit darf eine eventuelle Einladung von Freunden zum Nachtessen getrost angenommen werden!

Tanzboden im tiefen Winter, Foto: Rolf Meili

BERGGASTHAUS

Hörnli

Hörnli-Kulm
8496 Steg im Zürcher Oberland
Tel. 055 245 12 02, Fax 055 265 15 07
Internet: www.berggasthaus-hoernli.ch
Mail: info@berggasthaus-hoernli.ch

Adressverzeichnis der Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Telefon M	Telefon P	E-Mail_
Adelmeyer	Paul	Jakobsbrunnenstr. 12	8492	Wila	079 437 86 52	052 385 10 96	p.adelmeyer@solnet.ch
Aeschbacher	Corinne	Gstalderstrasse 67	8607	Aathal-Seegräben	076 434 86 75	044 940 86 75	corinne.aeschbacher@hispeed.ch
Burger	Thomas	Hiltisbergstrasse 43	8636	Wald ZH	079 447 19 74		mtburger@bluewin.ch
Diebold	Silvia	Bachtelstrasse 87	8620	Wetzikon	079 376 55 72	044 930 07 22	silvia.diebold@gmail.com
Diefenbacher	Walter	Wermatswilerstrasse 5	8610	Uster	079 203 76 43	044 940 92 88	walter.diefenbacher@bluewin.ch
Furrer	Hansruedi	Steinen 11	8492	Wila	079 326 28 38	052 385 37 18	talschreinerei@bluewin.ch
Hasler	Daniela	Alvierstrasse 35	7324	Vilters	079 506 73 44	081 740 63 93	danielahasler@gmx.ch
Hasler	Dominik	Alvierstrasse 35	7324	Vilters	076 461 61 77	081 740 63 93	poweri8887@gmail.com
Imholz	Stefan	Ziegelhüttenstrasse 6	8335	Hittnau	079 734 95 64		st.imholz@bluewin.ch
Keller	Isabel	Albisriederstrasse 334	8047	Zürich	079 505 97 43		isa.keller@gmx.ch
Keller	Sven	Tablat 1536	8492	Wila	079 231 51 40	052 394 21 00	the.kellerfamily@bluewin.ch
Kipfer	Manfred	Lehmgruebstrasse 3	8733	Eschenbach	076 542 83 24	055 282 61 91	mdkipfer@hispeed.ch
Meier	Marcel	Vierlinden 1	5225	Bözberg	079 450 65 65	056 442 35 12	winter-tourenchef@sac-brugg.ch
Meili	Rolf	Hinwilerstrasse 44	8626	Ottikon	079 396 30 32		r.meili@ggaweb.ch
Meyer	André	Wabergstrasse 3	8345	Adetswil	076 280 09 73		andre@skistyler.ch
Müller	Bruno	Alte Sulzbacherstr. 26	8610	Uster	079 667 67 14	044 940 01 62	mueller-hollenstein@bluewin.ch

Adressverzeichnis der Tourenleiterinnen und Tourenleiter

Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Telefon M	Telefon P	E-Mail_
Nett	Urs	Hinwilerstrasse 208	8626	Ottikon	079 829 96 66	043 833 94 00	urs.nett@bluewin.ch
Notter	Peter	Talacher 9	8627	Grüningen	079 473 26 65	044 975 25 79	pnotter@hispeed.ch
Nüssli	Susan	Schönbüelstrasse 30	8330	Pfäffikon	079 709 16 02	044 954 26 15	susan.nuessli@bluewin.ch
Portmann	Klaus	Höhenstrasse 126	8340	Hinwil	079 215 01 77		k_portmann@bluewin.ch
Schäfer	Kurt	Morgenrainstrasse 15	8620	Wetzikon	079 565 38 51	044 930 19 61	kurt.schaefer@bluewin.ch
Schletti	Kurt	Wetzikerstrasse 20	8335	Oberhittnau	079 369 05 40	044 950 08 83	kurt.schletti@cablenetswiss.ch
Schuppli	Mark	Albisriederstrasse 334	8047	Zürich	079 287 27 29		mark.schuppli@bluewin.ch
Senn	Andreas	Eggstrasse 107	8498	Gibswil-Ried	079 635 19 78	055 245 16 64	bee_senn@yahoo.de
Senn	Bernie	Kreuzackerstrasse 14	8623	Wetzikon	079 536 99 21		bernie.senn.bs@gmail.com
Senn	Kathrin	Kreuzackerstrasse 14	8623	Wetzikon	078 821 08 99		sennkathrin@gmail.com
Senn-Deiss	Erika	Eggstrasse 107	8498	Gibswil-Ried	079 379 53 21	055 245 16 64	info@georeisen.ch
Strässle	Rahel	Triemlistrasse 141	8047	Zürich	079 584 82 28		rst@rahelstraessle.ch
Uttinger	Yvonne	am Binzikerbach 11	8627	Grüningen	079 769 06 89	044 935 20 01	yvonne.uttinger@bluemail.ch
Weber	Hermann	Talweg 93	8610	Uster	079 380 22 85		maeniweber@hispeed.ch
Wiedmer	Willy	Kirchacherstrasse 7	8608	Bubikon	079 447 66 62	055 243 34 63	willy@wiedmer.ch

sehen und gesehen werden...

NEUKOM OPTIK AG

Eidg. dipl.
Optikermeister
Zentrum Frohwies
8330 Pfäffikon ZH
Tel. 044 950 27 77
neukom-optik.ch

Schneeschuh- und Winterwandern
Skitouren, Sauna und Schlemmen im
Winterparadies Val Müstair

HOTEL CENTRAL LA FAINERA SA
Claudia Bättig, Gastgeberin
CH-7535 Valchava
Tel +41 (0)81 858 51 61
www.centralvalchava.ch

Meine Leidenschaft.
Meine Bank.

Was immer man tut: Herausragende Leistungen setzen Leidenschaft voraus. Unsere Passion gilt der engagierten Betreuung unserer Kunden in allen finanziellen Angelegenheiten. Was dürfen wir für Sie tun?

Clientis
Zürcher Regionalbank

www.zrb.clientis.ch